

**VATERLÄNDISCHE UND
ANDERE GEDENKTAGE**

Vor ... Jahren

1560 451
Erste urkundl. Erwähnung des Bistums Chur in den Akten einer Synode in Mailand 451. Abundantius, Bischof von Como, unterzeichnet im Namen seines abwesenden Amtsbruders Asinio, Bischof von Chur. Liechtenstein gehörte bis 2. Dezember 1997 zum Bistum Chur.

650 1361
Die Bauernschaft im Kirchspiel Schaan kauft von mehreren namentlich genannten Frauen und Männern aus Frastanz und Rankweil die Alp Guschg (GAS U 140).

200 1811
Eschen. Dieses Jahr ist ein gemeines gutes Kornjahr, und dabei den ganzen Sommer bis spät in den Herbst hinein eine unerhörte Hitze, sodass viele Früchte verdorren, das Obst frühzeitig von den Bäumen gefallen ist. Nie war Regen. Die Wasserbrunnen sind im Herbst ausgetrocknet und der Winter hat trocken angefangen, sodass es eine allgemeine Wassernot gibt. Mit Fässern musste man das Wasser aus dem Rhein holen. (Helbert Chronik).

150 1861
Ab 1861 setzt in Liechtenstein die Industrialisierung ein. Die Firma Weilemann & Co. aus der Schweiz errichtet im Mühleholz die erste Baumwollweberei. Die Weberei beschäftigte im ersten Jahr 3 männliche und 18 weibliche Arbeitskräfte.

130 1881
Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Ruggell. Statuten vom 6. August 1881

90 24. August 1921
Die neue Verfassung wird vom Landtag einstimmig angenommen und am 5. Oktober von Prinz Karl im Namen des Landesfürsten unterzeichnet. Liechtenstein ist eine konstitutionelle Erbmonarchie auf demokratischer und parlamentarischer Grundlage.

80 18. September 1931
Gründung des Liechtensteinischen Pfadfinderbundes. Erste Abteilung in Schaan, 11. Okt. 1931, Feldmeister Alexander Frick



60 15. August 1951
Einsegnung der Friedenskapelle Malbun durch Bischof Caminada von Chur im Beisein von Fürst Franz Josef II. und Fürstin Gina.



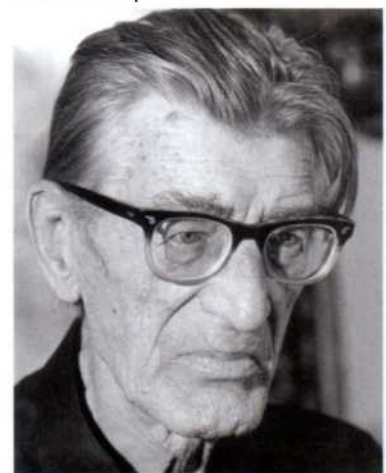
Chorfenster der Friedenskapelle in Malbun

Sehenswert ist das farbenprächtige Chorfenster des Architekten Johannes Hugentobler, Appenzell. Es zeigt die Gottesmutter mit dem heiligen Bruder Klaus. Ebenso eindrücklich wirkt das riesengrosse Mosaikbild SENNEN-AVE an der nördl. Seitenwand, geschaffen 1962 von Prof. Josef Seger, Wien.

50 14. Oktober 1961
Die neue, grosszügig konzipierte Volksschule Triesen wird festlich eingeweiht. 198 Schülerinnen und Schüler von der 1. bis 8. Klasse werden von 5 Lehrpersonen unterrichtet, ergänzt durch die Handarbeitsschwester und die Religionslehrer, Pfarrer und Kaplan.



30 9. Sept. 1981
Triesen. Tod von Pfarr-Resignat Fridolin Tschugmell, Lokalhistoriker, Familienforscher, Stegpfarrer und Schlosskaplan



20 1. September 1991
Liechtenstein tritt als 7. Vollmitglied der Europäischen Freihandelszone EFTA bei.

J.O.